

[bernerzeitung.ch](https://www.bernerzeitung.ch)

# Aarwangen: Kuhglocken sollen bleiben

*Benjamin Lauener*

3–4 Minuten

## Nach Klagen von Zuzüger\*innen Aarwangen schützt das Geläut der Kuhglocken

An der Gemeindeversammlung hat sich Aarwangen deutlich dafür ausgesprochen, Kuhglocken weiterhin zuzulassen. Es ist das Ende einer kuriosen Geschichte.



Publiziert: 18.06.2024, 10:00





Das Initiativkomitee um Andreas Baumann (ganz rechts) besuchte im Dezember die Gemeindeversammlung mit Glocken.

Foto: Beat Mathys

Jetzt abonnieren und von der Vorlesefunktion profitieren.

### [BotTalk](#)

Am Ende war die Sache eindeutig: 69 der 70 Stimmberechtigten an der Aarwanger Gemeindeversammlung stimmten am Montag Ja zum sogenannten Kuhglocken-Reglement. Es tritt am 1. August in Kraft.

Die Initiative, die dem Reglement zugrunde liegt, bezweckt, die Bevölkerung vor allem für das nächtliche Geläut der Kuhglocken zu sensibilisieren.

Der offizielle Wortlaut: «Ein massvolles Nebeneinander der traditionellen Klänge von Glocken an der Kirche und von Glocken, Schellen und Treicheln an Nutztieren unter Berücksichtigung der Lärmschutzverordnung» sei zu gewährleisten.

Die Initiative entstand als Reaktion auf das Begehren zweier Paare hin, die nach Aarwangen zugezogen waren. Die beiden Paare, jüngere Leute, die im einst rein bäuerlich geprägten Ortsteil in Neubauten wohnten, wollten das Bimmeln in ihrer Nachbarschaft via Behörden unterbinden.

Der vom Neurologen Andreas Baumann angeführte Widerstand formierte sich schnell und massiv: 1099 Leute unterschrieben die Initiative, also rund ein Fünftel der Aarwangerer

Bevölkerung. Das Ansinnen der Zugezogenen hatte sich kontraproduktiv ausgewirkt.

## Lärmklagen nach wie vor möglich

Ende letzten Jahres sorgte das Thema sogar international für Schlagzeilen. Selbst die britische Rundfunkanstalt BBC berichtet über den [«Swiss Ding-Dong»-Streit](#). In den Beiträgen wurde unter anderem leiser Spott laut, die Schweiz habe eben keine anderen Probleme als das Geläut einiger Kühe.

Trotz des neuen Reglements: Lärmklagen wegen bimmelnder Kuhglocken sind in Aarwangen auch künftig nicht ausgeschlossen. Der Lärmschutz ist auf Bundes- und Kantonsebene geregelt und steht über den Bestimmungen der Gemeinde. Sollte eine laute Glocke also inskünftig den Lärmgrenzwert überschreiten, ist eine Beschwerde dagegen immer noch zulässig – auch in Aarwangen.

Abonnieren Sie den Podcast auf [Spotify](#), [Apple Podcasts](#) oder in jeder gängigen Podcast-App.

**Benjamin Lauener** schreibt über den Wilden Westen zwischen Gantrisch und Seeland – und manchmal über Bärlauch oder Kirchenorgeln. Böse Zungen behaupten, er sei bezüglich Rösti ein richtiger Anfänger. [Mehr Infos](#)

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)